Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09264651

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Giordano-Bruno-Straße 4; 6; 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Großzschocher * 681n; 681o; 681/2

Kurzcharakteristik

Mietshausgruppe in offener Bebauung; sparsam gegliederte Putzfassade; Reformstil-Architektur; baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Baumeister Otto Leonhardt beantragte im Januar 1913 die Errichtung eines vierteiligen Gruppenhauses. Der Erste Weltkrieg verhinderte eine schnelle Ausführung und nur die Häuser Nr. 4-8 konnte noch zuvor begonnen werden. Ihre Fertigstellung verzögerte sich dann zum Teil bis 1919. Wie bei den anderen zeitgleichen Bauten der Land- und Baugesellschaft wurde auch hier versucht, durch eine zurückhaltende Putzgliederung, Dachaufbauten und die Fenstersprossung die Straßenfront zu gliedern. Eine besondere Betonung besitzen zudem die Hauseingänge mit ihrer Putzrahmung. Die ortsbaugeschichtliche Bedeutung beruht auf der Charakteristik des Gruppenbaus als einem typischen Mietshaus, das der Reformstil-Architektur zuzurechnen ist.
LfD/2013

Datierung 1913-1919 (Nr. 4); 1913-1917 (Nr. 6); 1913-1919 (Nr. 8)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XXXIII/43/62**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf
Beschreibung Mietshäuser



Fotonummer **XXXIII/43/64**
Aufnahmejahr 1992
Fotograf
Beschreibung Mietshaus; Detailaufnahme Hauseingang Nr. 8



Fotonummer **F 09264651 A**
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Tepper, Tim
Beschreibung Mietshäuser

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.